

Protokoll der Mitgliederversammlung des Kreisjugendrings Rhein-Neckar e.V.
vom Dienstag, 27. April 2021 digital

Plattformen: Zoom, OpenSlides
Beginn: 18:15 Uhr / Ende: 21:03

Anwesend:

BDKJ: Claire Mehnert, Janika Reuter, Constantin Reinelt, Jakob Wolf, Lisa Zorn
BUND-Jugend: Doris Nitsche-Schork
DJO: Marcus Rieg
DLRG Jugend: Manuel Wolf, Bernd Kargoll, Luisa Thüringer, Victoria Schröder
Ev. Jugend: Carolin Gottfried, Thomas Schlichtherle, Jan Tuscher
Jugendfeuerwehr: Haiko Emmerling
Jugendrotkreuz HD/RNK: Laura Jäger
Jugendrotkreuz MA/RNK: Daniela Rauscher
Jugendwerk der AWO: Carsten Scholz, Julia Weiß, Simon Hug
Kinder- und Jugendtheater Walldorf: Jasmin Rahimi-Laridjani
Naturfreundejugend: Sascha Gernold
Naturschutzjugend: Christiane Kranz
Pfadfinderbund Nordbaden: Jörg Schmidt-Rohr
Postillion e.V.: Heike Graber
Ring Deutscher Pfadfinderverbände: Daniel Schäfer, Alexander Heck
Sportjugend: Klaus Bahr, Michael Holzwarth, Gregor Hermann, Dagmar Himmel, Jonas Bauknecht, Katharina Grün, Martin Seiler, Tim Posawatz, Jan Pfeifer, Ralph Fülöp

Vorstand: Michael Fellhauer, Carina Gottwald, Markus Oreini, Nico Alt (Geschäftsführer)

Gäste, nicht stimmberechtigte Mitglieder: Stefanie Schlicksupp (Jugendamt RNK), Sven Immenroth (AWO Rhein-Neckar), Evelyn Weirich (Jugendamt RNK)

Tagesordnung

für die Mitgliederversammlung des **Kreisjugendrings Rhein-Neckar e.V.**
am **Dienstag, 27. April 2021** um **18.15 Uhr**
per **Videokonferenz** (geöffnet ab **18.00 Uhr**)

1. Begrüßung
2. Vorstellung Mitgliedsverbände
3. Regularien: a) Ruhende Mitgliedschaften gem. §6
b) Beschlussfähigkeit
c) Genehmigung der Tagesordnung
d) Protokollführung
e) Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 (Anlage 2)
4. Jahresbericht 2020 (Anlage 3), Ausblick 2021
5. Lage der Mitgliedsverbände in der Corona-Pandemie
6. Änderung der Zuschussrichtlinien (Anlage 4)
7. Ausnahmeregelung der Zuschüsse für 2021 (Anlage 5)
8. Anträge
9. Gewinn- und Verlustrechnung 2020 (Anlage 6)
10. Bericht der Kassenrevision
11. Entlastung des Vorstandes auf Antrag der Kassenprüfer:innen gem. §18
12. Haushaltsplan 2021 (Anlage 6)
13. Wahlen: Vorsitzende:r 1 Jahr (Nachwahl, zuletzt: Markus Oreini)
Stellv. Vorsitzende:r 2 Jahre (zuletzt: Carina Gottwald)
Stellv. Vorsitzende:r 3 Jahre (zuletzt: Haiko Emmerling)
Beisitzer:in 3 Jahre (zuletzt: Carolin Gottlieb)

14. Sonstiges

Das Sitzungsende ist für 21 Uhr geplant

1. Begrüßung durch Markus Oreini

Markus Oreini begrüßt die Delegierten und die Gäste - Frau Schlicksupp (Jugendamt Rhein-Neckar), Frau Weirich (Amt für Sozialplanung, Vertragswesen und Förderung) und Klaus Behr (Ehrenvorsitzender) - und eröffnet die Sitzung.

2. Vorstellung Mitgliedsverbände

Jasmin Rahimi-Laridjani stellt das Kinder- und Jugendtheater Walldorf und seine Arbeit vor.

Mit dabei sind ca. 200 Kinder und Jugendliche und seit 2000 sind sie in einem eigenen Theater in Walldorf. 2 Theaterpädagog*innen sind beim Theater beschäftigt. Das Theater ist eine außerschulische Jugendeinrichtung und bietet auch offene Jugendarbeit.

2/3 der Kinder und Jugendlichen haben einen Migrationshintergrund.

Im Jahr werden zwischen 3 und 5 Theaterstücke gespielt.

Der Ring Deutscher Pfadfinderverbände ist ein Dachverband unterschiedlicher Pfadfinder-Stämme.

Im Verband sind Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 27 Jahre.

Hauptsächlich veranstalten die Pfadfinder-Stämme Gruppenstunden, Projekte, Aktionen und Zeltlager.

3. Regularien

Folgende Verbände waren auf der Mitgliederversammlung 2020 nicht vertreten und sind auch heute nicht anwesend:

ADFC, Blasmusikerjugend, Alpenverein, Landjugend, Pfadfinderbund Süd, Pfiff e.V., Sing- und Volkstanzkreis Leutershausen, THW Jugend.

Damit gilt für diese Verbände ab jetzt die ruhende Mitgliedschaft.

Nico Alt stellt fest, dass die Versammlung mit Delegierten aus 16 von 20 stimmberechtigten Mitgliedsverbänden beschlussfähig ist. Insgesamt sind 41 Stimmberechtigte anwesend.

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig angenommen.

Carina Gottwald wird von Nico Alt als Protokollführerin vorgeschlagen. Der Vorschlag wird mit 2 Enthaltungen angenommen.

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 wird ohne Änderungen mit 2 Enthaltungen angenommen.

4. Jahresbericht 2020, Ausblick 2021

Der Jahresbericht 2020 wurde mit der Einladung verschickt. Nico Alt stellt die wichtigsten Punkte daraus vor: In einer Vorstandsklausur wurden Schwerpunkte des KJR und Ziele für das kommende Jahr festgelegt. Das Thema Beteiligung soll wieder mehr in den Fokus rücken.

Die Pandemie hat viele Pläne durchkreuzt. Auch die Mitgliederversammlung musste im Frühjahr ausfallen.

Die aktuellsten Corona-Regelungen hat Nico für Mitgliedsverbände aufbereitet und weitergegeben, um sie auf dem Laufenden zu halten.

Der KJR hat in Kooperation mit dem SJR HD eine Schulung zum Thema Ausbruchmanagement angeboten.

Im Spätjahr wurde die MV digital durchgeführt. Dort wurde vorgeschlagen und beschlossen die Zuschüsse bedarfsangepasst auszuschenken.

Bürgermeister*innen wurden angeschrieben und ihnen wurden Beratungen zum Thema Kinder- und Jugendbeteiligung angeboten. Es haben in 6-7 Gemeinden Gespräche stattgefunden. Weitere Gespräche ergeben sich daraus für dieses Jahr.

UI8- Wahllokale wurden beworben und Videowahlprüfsteine der Politiker*innen zur Landtagswahl wurden organisiert und online gestellt.

Instagram-Account vom KJR ist gestartet - @kreisjugendring_rhein_neckar. Der KJR möchte auch die Verbände über den Instagram-Account vorstellen.

Zur Bundestagswahl wird der KJR wieder aktiv. Eine Erstwähler*innenkampagne ist geplant. Es wird Grillabende zu politischen Themen mit Politiker*innen und Interessierten geben.

Der Relaunch der neu gestalteten Homepage steht kurz bevor.

Im Sommer wird es den Umzug der Geschäftsstelle von Wiesloch nach Großsachsen in Räume der Ev. Kirchengemeinde geben.

Es gibt eine Projektidee zur Jugendbeteiligung auf Landkreisebene. Da will sich der KJR beteiligen.

Digitale Material- und Medienbörse: Bitte Material eintragen, damit die Börse in Schwung kommt!

Manuel Wolf fragt nach, ob Zuschussanträge auch online möglich sind?

Der KJR ist da schon am Überlegen wie das gehen kann, aber da muss noch einiges geklärt werden.

5. Lage der Mitgliedsverbände in der Corona-Pandemie

Rückmeldungen:

Es wird in den Verbänden nach Alternativen geschaut, wie Veranstaltungen und das Laufende Geschäft trotz Corona funktionieren können.

Teilweise gibt es in den Verbänden erhebliche finanzielle Einbußen.

Arbeitsaufträge für KJR zur Unterstützung der Verbände ergeben sich aus einer Umfrage per Mentimeter.

Nach der Mitgliederversammlung wird er KJR ein digitales Treffens zum Austausch der Verbände in der momentanen Lage mit Corona anbieten.

6. Änderung der Zuschussrichtlinien (Anlage 4)

Vorschlag der Änderung der Zuschussrichtlinien: eigene Häuser der Mitgliedsverbände müssen nicht zwingend im Rhein-Neckar-Kreis liegen, um mit dem Satz von 1,5 bezuschusst zu werden.

Abstimmung der vorgeschlagenen Zuschussänderung, 30 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 3 Enthaltungen.

Damit wurde die Änderung beschlossen.

7. Ausnahmeregelung der Zuschüsse für 2021 (Anlage 5)

Wie im letzten Jahr können Ferienfreizeiten nicht in großem Maße stattfinden. Deshalb wird dieselbe Regelung wie im letzten Jahr vorgeschlagen:

3 Euro pro Verpflegungstag für Förderbereich III. Förderbereich I wird dann für die Verbände erhöht.

Digitale Veranstaltungen und Tagesveranstaltungen sollen ebenfalls wieder bezuschusst werden.

Abstimmung des Antrags: 33 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 4 Enthaltungen

8. Anträge

Da die Änderung zur Zuschussrichtlinie (Anlage 4) beschlossen wurde, wird beantragt folgende Häuser zusätzlich in die Liste aufzunehmen:

Naturfreundehaus Zwingenberger Hof, in Zwingenberg (Naturfreunde Neckarbischofsheim)

Naturfreundehaus Trommhaus in Grasellenbach (Naturfreunde Weinheim)

Abstimmung: 29 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 4 Enthaltungen

Die entsprechenden Häuser werden in die Häuserliste für den Zuschuss mit aufgenommen.

Jan Tuscher verabschiedet sich aus der Versammlung.

9. Gewinn- und Verlustrechnung 2020 (Anlage 6)

Nico Alt stellt den Haushaltsabschluss 2020 vor.

Die Fahrtkosten des Geschäftsführers lagen höher als geplant, da Fahrten während der Pandemie größtenteils per PKW statt mit dem ÖPNV zurückgelegt wurden. Referent:innenkosten fielen keine an, da aufgrund der Pandemie geplante Angebote ausfallen mussten. Die digitale Mitgliederversammlung 2020 war mit gut 600 Euro deutlich teurer als mit 200 Euro in Präsenz geplant, ein Großteil davon ist die Gebühr für OpenSlides. Da hierfür in diesem Jahr eine OpenSlides-Instanz des Stadtjugendrings Heidelberg kostenlos genutzt werden kann, wird dies in diesem Jahr deutlich günstiger ausfallen.

Zum Ende des Jahres 2020 betrug der Kontostand des Vereinskontos nach einem Plus von € 6.109,49 € 54.960,71

10. Bericht der Kassenrevision

Manuel Wolf berichtet, dass er und Ulrike Emich am 19.04.2020 die Kasse geprüft haben. Der Bericht der Kassenrevision liegt schriftlich vor. Alle Belege waren vorhanden und stichprobenartig wurden Buchungen geprüft. Die Kassenprüfer:innen bescheinigen eine einwandfreie Kassenführung.

11. Entlastung des Vorstandes

Manuel Wolf schlägt die Entlastung des Vorstands vor. Der Vorstand wird mit 29 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme entlastet.

12. Haushaltsplan 2021

Nico Alt stellt den Haushaltsplan 2021 vor.

Einnahmen kommen vom Rhein-Neckar-Kreis und dem Landesjugendring. Das Projekt bei der Aktion Mensch ist nun endgültig abgeschlossen und abgewickelt.

Weniger Kosten beim Vorstand, da die Klausur 2021 nicht präsent stattfinden konnte.

Die Miete der Geschäftsstelle erhöht sich, da die Geschäftsstelle nach Großsachsen in neue Räume umzieht. Öffentlichkeitsarbeit und SocialMedia-Betreuung: Aktiv bei der Landtagswahl, Videos wurden produziert und auch bei der Bundestagswahl soll es bezahlte Werbung geben.

Jugendbeteiligung: hier soll es aktiv losgehen, sobald es wieder geht. Mit Gemeinden schon im Gespräch

Jörg Schmidt-Rohr fragt nach dem Hintergrund des Wechsels, weil die Räume teurer sind?

Wiesloch war nur eine Zwischenlösung, da die kath. Kirchengemeinde das Gebäude selbst wieder braucht.

Deshalb gibt es jetzt den Wechsel nach Großsachsen. Aber die neuen Räume sind trotzdem noch vergleichsweise günstig.

Sascha Gernold möchte wissen, ob es absehbar ist, ob die Überschreitung der Kosten einmalig oder auf Dauer ist?

Der KJR hat bisher stetig Gewinn gemacht. Die Themen Jugendbeteiligung und Wahlen sollen gestärkt werden. Das drückt sich auch in den Kosten aus. Es soll nicht dauerhaft Verlust gemacht werden. Es wird versucht Drittmittel zusätzlich an Land zu ziehen.

Carsten bekräftigt, dass das Superwahljahr auch besonders ist und da soll es auch gute Aktionen geben. Trotzdem soll es natürlich einen ausgewogenen Haushalt geben, aber durch die vielen Rücklagen ist das in Ordnung.

Hat das Kreisjugendamt schon wegen der vielen Rücklagen nachgefragt?

Bisher gab es da keine Bedenken. Rücklagen sind auch notwendig, da Miete und Gehalt gewährleistet werden müssen.

Dem Haushaltsplan wird mit 33 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung zugestimmt.

13. Wahlen

Als Wahlleiter stellt sich Sven Immenroth zur Wahl und wird einstimmig gewählt.

Vorsitzende*r: Vorschlag Julia Weiß (Jugendwerk der AWO)

Nach einer kurzen Vorstellung wird Julia mit 32 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

Stellvertreter*in (2 Jahre): Vorschlag Carina Gottwald (BDKJ)

Nach einer kurzen Vorstellung wird Carina mit 28 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

Stellvertreter*in (3 Jahre): Vorschlag Carolin Gottfried (Ev. Bezirksjugend)

Nach einer kurzen Vorstellung wird Carolin mit 30 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

Beisitzer*in: Vorschlag Victoria Schröder (DLRG-Jugend)

Nach einer kurzen Vorstellung wird Victoria mit 33 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme gewählt.

Sie nimmt die Wahl an.

Carina und Nico richten im Namen vom KJR dankende Worte an Haiko und Markus, die aus dem Vorstand des KJR ausscheiden.

14. Sonstiges

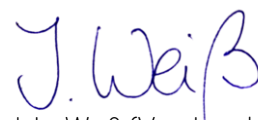
Es wird noch ein Screenshot für den Instagram-Account aufgenommen.

Um 21:03 Uhr schließt Markus Oreini die Sitzung.

Für das Protokoll:



Carina Gottwald (Stellvertretende Vorsitzende)



Julia Weiß (Vorsitzende)